

113120-2026 - Rezultatai

Vokietija – Tiltų ir tunelių, šachtų, požeminių perėjų ir metro statybos darbai –
Schienenanbindung FSQ Allianzvertrag im Partnerschaftsmodell Schiene VP06
OJ S 33/2026 17/02/2026
Skelbimas apie sutarties arba koncesijos skyrimą. Įprasta tvarka
Darbai

1. Pirkėjas

1.1. Pirkėjas

Oficialus pavadinimas: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E. paštas: Tomasz.Sawicki@deutschebahn.com

Perkančiojo subjekto veiklos sritis: Geležinkelio paslaugos

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Pavadinimas: Schienenanbindung FSQ Allianzvertrag im Partnerschaftsmodell Schiene VP06

Aprašymas: Die DB InfraGO AG plant eine leistungsstarke Bahnverbindung zwischen Lübeck und Fehmarn als Anbindung des Fehmarnbelt-Tunnels, der von Dänemark gebaut wird. Das Projekt "Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung (FBQ)" umfasst dabei die Planung und Umsetzung einer Bahnverbindung zwischen Lübeck und Fehmarn und der damit zusammenhängenden Anbindung des Fehmarnbelt-Tunnels. Durch den Ausbau auf durchgehend zwei elektrifizierte Gleise entstehen direkte und schnelle Zugverbindungen zwischen Hamburg, Lübeck und Kopenhagen im Fern- und Regionalverkehr für Berufspendler, Touristen und Gütertransporte. Mit Fertigstellung des Fehmarnbelt-Tunnels wächst die Belt-Region enger zusammen und im europäischen Schienennetz werden die nötigen Kapazitäten geschaffen, um die stetig wachsenden Verkehrsströme durch Europa langfristig und umweltverträglich zu bewältigen. Deutschland hat sich im Staatsvertrag dazu verpflichtet, die Bahnstrecke zwischen Lübeck und Puttgarden zweigleisig auszubauen und zu elektrifizieren. Wo diese Strecke künftig verlaufen kann, wurde im Vorfeld im Rahmen eines umfangreichen Raumordnungsverfahrens (ROV) des Landes Schleswig-Holstein zusammen mit den betroffenen Menschen, Kommunen und Behörden vor Ort erörtert. Die DB InfraGO AG ist Vorhabenträgerin für die insgesamt 10 Planfeststellungsabschnitte, in welche die Strecke unterteilt ist. Die geplanten Ausbau- und Neubaumaßnahmen der Schienenanbindung für die Feste Fehmarnbeltquerung (FBQ) haben den Planungstitel "ABS/NBS Hamburg - Lübeck - Puttgarden (Hinterlandanbindung FBQ)". Alle Planfeststellungsabschnitte (PFA) liegen in Schleswig-Holstein und im Zuständigkeitsbereich des Regionalbereichs Nord der DB InfraGO AG. Bestandteil der Gesamtvergabe (VP 1-7) sind die Planung, Realisierung und Inbetriebnahme der Sundquerung (Planfeststellungsabschnitt FSQ) im Partnerschaftsmodell-Schiene. Bestandteil des gegenständlichen Vergabeverfahrens und der späteren Allianz FSQ ist der Planfeststellungsabschnitt FSQ. Diese Vergabe beinhaltet den Leistungsumfang des VP 6. Das Vergabepaket (VP) 6 umfasst u.a. folgende Hauptleistungen: die Herstellung der Baugrubensicherungen für Bereiche mit offener Bauweise, die Herstellung des Trockendocks (inkl. Umbau zur Baugrube für Tunnel in offener Bauweise), Herstellung Arbeitshafen, Herstellung Dock-Tor, Errichtung Stützwand Fehmarn (inkl. Sicherung des Straßen- und Bahntrassenbaus).

Procedūros identifikatorius: 696b3b82-2f34-4d29-98d6-af028e3b8cb7

Vidaus identifikatorius: 24FEI76470

Pirkimo būdas: Derybos su išankstiniu kvietimu dalyvauti konkurse ir (arba) konkursas su derybomis

Procedūra pagreitinta: ne

Pagrindiniai procedūros ypatumai: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Bedingungen für den Erhalt des Auftrags Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) / PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben) - Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes - Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist - Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB) - Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention - Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat - Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister- Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens a) versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/konzernprofil/compliance/geschaeftpartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird - Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz genannten Vorschriften - Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist - Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln Nach der Verordnung (EU)

2022/2560 ist die EU-Kommission befugt, finanzielle Zuwendungen aus Drittstaaten für in der Europäischen Union tätige Unternehmen zu prüfen. Stellt sie binnenmarktverzerrende drittstaatliche Subventionen fest, kann die EU-Kommission gegen die durch sie entstehenden Verzerrungen vorgehen („Foreign Subsidies Regulation“). Da dieses Vergabeverfahren einen geschätzten Auftragswert von mehr als € 250 Mio. aufweist, sind Bewerber/Bieter verpflichtet, in diesem Vergabeverfahren eine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen im Sinne des Art. 29 der genannten Verordnung abzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter <https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten/Bedarfe-der-DB/Was-wir-brauchen/OeffentlicheAusschreibungen/EU-Verordnung-ueber-Subventionen-aus-Drittstaaten-11341426>.

2.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Darbai

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 45221000 Tiltų ir tunelių, šachtų, požeminių perėjų ir metro statybos darbai

2.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Miestas: Schleswig-Holstein

Pašto kodas: SH

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Ostholstein (DEF08)

Šalis: Vokietija

2.1.4. Bendra informacija

Papildoma informacija: ARGE Fehmarnsundquerung VP6 Spezialtiefbau c/o Züblin Spezialtiefbau GmbH Züblin Spezialtiefbau GmbH Reeperbahn 1 20359 Hamburg Implenia Civil Engineering GmbH Niederlassung Hamburg Heidenkampsweg 74-76 20097 Hamburg PORR Spezialtiefbau GmbH Hittfelder Kirchweg 24-28 21220 Seevetal Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro (s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1) Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH, Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf 2) ISG IPA Solutions Group GmbH, Greifswalder Str. 80a, 10405 Berlin 3) Gerhard Herbers, Teamentwicklung, Beratung, Coach und Mediator, Zum Rehagen 1, 49176 Hilter a.T.W 4) Büro für Ingenieurdienstleistungen Liedke, Tollenbrink 5e, 30659 Hannover 5) Ingenieurbüro Dipl.-Ing. T. Sedlmaier KG, Seilerweg 2E, 36251 Bad Hersfeld 6) ARNDT CEM, Jörg Arndt, Achtern Hoff 1, 22359 Hamburg Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Siehe dazu im DETAIL AnlageFBQ_Allianz_FSQ_TNW_B.01.00 Formblatt - Teilnahmeantrag Bietereigenerklärung, Ziffer 1.2 Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Netto-Auftragssumme der auf den AN entfallenden Zielkosten. Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Netto-Schlussrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Teisinis pagrindas:

Direktyva 2014/25/ES

sektvo -

5. Pirkimo dalis

5.1. Pirkimo dalis: LOT-0001

Pavadinimas: Schienenanbindung FSQ Allianzvertrag im Partnerschaftsmodell Schiene VP06
Aprašymas: Die DB InfraGO AG plant eine leistungsstarke Bahnverbindung zwischen Lübeck und Fehmarn als Anbindung des Fehmarnbelt-Tunnels, der von Dänemark gebaut wird. Das Projekt "Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung (FBQ)" umfasst dabei die Planung und Umsetzung einer Bahnverbindung zwischen Lübeck und Fehmarn und der damit zusammenhängenden Anbindung des Fehmarnbelt-Tunnels. Durch den Ausbau auf durchgehend zwei elektrifizierte Gleise entstehen direkte und schnelle Zugverbindungen zwischen Hamburg, Lübeck und Kopenhagen im Fern- und Regionalverkehr für Berufspendler, Touristen und Gütertransporte. Mit Fertigstellung des Fehmarnbelt-Tunnels wächst die Belt-Region enger zusammen und im europäischen Schienennetz werden die nötigen Kapazitäten geschaffen, um die stetig wachsenden Verkehrsströme durch Europa langfristig und umweltverträglich zu bewältigen. Deutschland hat sich im Staatsvertrag dazu verpflichtet, die Bahnstrecke zwischen Lübeck und Puttgarden zweigleisig auszubauen und zu elektrifizieren. Wo diese Strecke künftig verlaufen kann, wurde im Vorfeld im Rahmen eines umfangreichen Raumordnungsverfahrens (ROV) des Landes Schleswig-Holstein zusammen mit den betroffenen Menschen, Kommunen und Behörden vor Ort erörtert. Die DB InfraGO AG ist Vorhabenträgerin für die insgesamt 10 Planfeststellungsabschnitte, in welche die Strecke unterteilt ist. Die geplanten Ausbau- und Neubaumaßnahmen der Schienenanbindung für die Feste Fehmarnbeltquerung (FBQ) haben den Planungstitel "ABS/NBS Hamburg - Lübeck - Puttgarden (Hinterlandanbindung FBQ)". Alle Planfeststellungsabschnitte (PFA) liegen in Schleswig-Holstein und im Zuständigkeitsbereich des Regionalbereichs Nord der DB InfraGO AG. Bestandteil der Gesamtvergabe (VP 1-7) sind die Planung, Realisierung und

Inbetriebnahme der Sundquerung (Planfeststellungsabschnitt FSQ) im Partnerschaftsmodell-Schiene. Bestandteil des gegenständlichen Vergabeverfahrens und der späteren Allianz FSQ ist der Planfeststellungsabschnitt FSQ. Diese Vergabe beinhaltet den Leistungsumfang des VP 6. Das Vergabepaket (VP) 6 umfasst u.a. folgende Hauptleistungen: die Herstellung der Baugrubensicherungen für Bereiche mit offener Bauweise, die Herstellung des Trockendocks (inkl. Umbau zur Baugrube für Tunnel in offener Bauweise), Herstellung Arbeitshafen, Herstellung Dock-Tor, Errichtung Stützwand Fehmarn (inkl. Sicherung des Straßen- und Bahntrassenbaus).

Vidaus identifikatorius: 20847eca-f881-490f-9fad-1edb265ea976

5.1.1. Tikslas

Sutarties objektas: Darbai

Pagrindinis klasifikacijos kodas (cpv): 45221000 Tiltų ir tunelių, šachtų, požeminių perėjų ir metro statybos darbai

Pasirinkimo galimybės:

Galimybių aprašymas: Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hierbeschrieben Der Auftrag kann nicht verlängert werden. Der Auftraggeber behält sich vor zusätzliche Leistungen gem. der Beschreibung der Option zu beauftragen.

5.1.2. Sutarties vykdymo vieta

Miestas: Schleswig-Holstein

Pašto kodas: SH

Šalies administracinis vienetas (NUTS): Hamburg (DE600)

Šalis: Vokietija

5.1.3. Numatomas galiojimas

Pradžios data: 19/11/2025

Trukmės pabaigos data: 30/09/2032

5.1.4. Atnaujinimas

Daugiausiai atnaujinimų: 0

5.1.6. Bendra informacija

Pirkimo projektas, visiškai arba iš dalies finansuojamas iš ES fondų

Pirkimui taikoma Sutartis dėl viešųjų pirkimų (SVP): taip

Papildoma informacija: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s)

Ingenieurbüro(s): 1) Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH, Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf 2) ISG IPA Solutions Group GmbH, Greifswalder Str. 80a, 10405 Berlin 3) Gerhard Herbers, Teamentwicklung, Beratung, Coach und Mediator, Zum Rehagen 1, 49176 Hilter a.T. W 4) Büro für Ingenieurdienstleistungen Liedke, Tollenbrink 5e, 30659 Hannover 5)

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. T. Sedlmaier KG, Seilerweg 2E, 36251 Bad Hersfeld 6) ARNDT CEM, Jörg Arndt, Achtern Hoff 1, 22359 Hamburg Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bieterern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten

Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht und kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Siehe dazu im DETAIL AnlageFBQ_Allianz_FSQ_TNW_B. 01.00 Formblatt - Teilnahmeantrag Bieterereignisklärung, Ziffer 1.2 Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Netto-Auftragssumme der auf den AN entfallenden Zielkosten. Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Netto-Schlussrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.7. Strateginis viešasis pirkimas

Strateginio viešojo pirkimo tikslas: Strateginių viešųjų pirkimų nėra

5.1.10. Skyrimo kriterijai

Kriterijus:

Rūšis: Kaina

Pavadinimas: Beteiligungsbeitrag (BB) (10%) und Preiskriterien / preisliche Wertung(40%)

Aprašymas: B. Beteiligungsbeitrag (BB) (10%) und C. Preiskriterien / preisliche Wertung (40%) - Information zur Zuschlagswertung gemäß Formblatt A.07.00. C.1 Deckungsbeitrag (DB) – 20,00 %. C.2 Stundensatz für P lanungs- /Managementleistungen – 12,00 %. C.3 Baugeräteliste (BGL-Sätze) – 8%.

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 50

Kriterijus:

Rūšis: Kokybė

Pavadinimas: A. Konzepte und Qualitätskriterien (50 %)

Aprašymas: A. Konzepte und Qualitätskriterien (50 %) - Information zur Zuschlagswertung gemäß Formblatt A.07.00. A.1. Personal- und Organisationskonzept – 5 %. A.2. Management-, Planungs- und Baukonzept – 15 %. A.3. Assessment Center (Kooperationsfähigkeit) – 30%.

Kategorija skyrimo kriterijaus svoris: Lyginamasis svoris (procentinė dalis, tikslus skaičius)

Skyrimo kriterijus: skaičius: 50

5.1.15. Metodai

Preliminarioji sutartis:

Preliminariosios sutarties nėra

Informacija apie dinaminę pirkimo sistemą:

Dinaminės pirkimo sistemos nėra

5.1.16. Išsamesnė informacija, tarpininkavimas ir peržiūra

Peržiūros organizacija: Vergabekammer des Bundes

Informacija apie peržiūros terminus: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organizacija, teikianti daugiau informacijos apie peržiūros procedūras: Vergabekammer des Bundes

6. Rezultatai

Visų šiame pranešime suteiktų sutarčių vertė: 0,00 EUR

6.1. Rezultatai: pirkimo dalies ID: LOT-0001

Laimėtojo atrankos būseną: Pasirinktas bent vienas laimėtojas.

6.1.2. Informacija apie laimėtojus

Laimėtojas:

Oficialus pavadinimas: Züblin Spezialtiefbau GmbH

Pasiūlymas:

Pasiūlymo identifikatorius: 20251036429

Pirkimo dalies arba pirkimo dalių grupės identifikatorius: LOT-0001

Pasiūlymo vertė: 0,00 EUR

Šis pasiūlymas yra alternatyvus: ne

Subranga: Dar nežinoma

Informacija apie sutartį:

Sutarties identifikatorius: CON-0001 - Züblin Spezialtiefbau GmbH

Data, kurią buvo pasirinktas laimėtojas: 27/10/2025

Sutarties sudarymo data: 10/11/2025

6.1.4. Statistinė informacija

Gauti pasiūlymai arba dalyvavimo prašymai:

Pateikimas: rūšys: Pasiūlymai

Gautų pasiūlymų ar dalyvavimo prašymų skaičius: 4

8. Organizacijos

8.1. ORG-0001

Oficialus pavadinimas: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registracijos numeris: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Pašto adresas: Adam-Riese-Straße 11-13
Miestas: Frankfurt Main
Pašto kodas: 60327
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Šalis: Vokietija
Ryšių centras: FE.EI-N-B
E. paštas: Tomasz.Sawicki@deutschebahn.com
Telefono numeris: +49 51128665207
Fakso numeris: +49 6926521083
Interneto adresas: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Šios organizacijos vaidmenys:

Pirkėjas
Organizacija, teikianti papildomą informaciją apie pirkimo procedūrą

8.1. ORG-0002

Oficialus pavadinimas: Vergabekammer des Bundes
Registracijos numeris: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Pašto adresas: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Miestas: Bonn
Pašto kodas: 53113
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Šalis: Vokietija
E. paštas: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefono numeris: +49 22894990

Šios organizacijos vaidmenys:

Peržiūros organizacija
Organizacija, teikianti daugiau informacijos apie peržiūros procedūras

8.1. ORG-0003

Oficialus pavadinimas: Züblin Spezialtiefbau GmbH
Ekonominės veiklos vykdytojo dydis: Didelis
Registracijos numeris: 6e88ac75-bd62-4086-b67b-f2b87da76172
Miestas: Stuttgart
Pašto kodas: 70567
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Šalis: Vokietija
E. paštas: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefono numeris: +49

Šios organizacijos vaidmenys:

Dalyvis

Šių pirkimo dalių laimėtojas: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Oficialus pavadinimas: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registracijos numeris: 0204:994-DOEVD-83
Miestas: Bonn
Pašto kodas: 53119
Šalies administracinis vienetas (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Šalis: Vokietija
E. paštas: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono numeris: +49228996100

Šios organizacijos vaidmenys:

TED eSender

Skelbimo informacija

Skelbimo identifikatorius / versija: 997a34fe-ed12-4d57-9b0e-58254d95ddfc - 01

Formos tipas: Rezultatai

Skelbimo rūšis: Skelbimas apie sutarties arba koncesijos skyrimą. Įprasta tvarka

Skelbimo porūšis: 30

Skelbimo išsiuntimo data: 16/02/2026 09:49:13 (UTC+01:00) Vidurio Europos laikas, Vakarų

Europos vasaros laikas

Kalbos, kuriomis šis skelbimas oficialiai skelbiamas: vokiečių kalba

Skelbimo paskelbimo numeris: 113120-2026

OL S numeris: 33/2026

Paskelbimo data: 17/02/2026